

PRESSEINFORMATION

European Innovative Games Award 2012

Die Shortlist für den *European Innovative Games Award 2012 (E.I.G.A.)* steht: Zwölf Titel aus sieben Ländern sind nominiert; drei von ihnen haben die Chance auf den mit 10.000 Euro dotierten Preis in der Kategorie *N – Innovative Newcomer*. Die Gewinner werden im Januar 2013 bekannt gegeben.

Frankfurt am Main, 6. Dezember 2012 – Games begeistern ein Millionenpublikum, der Launch neuer Titel oder neuer Hardware steht der Inszenierung von Hollywood-Blockbustern kaum mehr nach. Vergleichbar der Musik- oder Filmindustrie feiert auch die Gamesbranche ihre Besten im Rahmen diverser Wettbewerbe und (Publikums-)Preise. Was bei aller – im besten Sinne des Wortes – Alltäglichkeit von Computer- und Videospiele leicht aus dem Fokus gerät, ist das enorme Innovationspotenzial, das die Gamesbranche von jeher kennzeichnet. Seit 2008 wird deshalb der *European Innovative Games Award* vergeben. Er würdigt die bei der Entwicklung von Games geleisteten, nicht selten spektakulären Neuerungen in den Kategorien *T – Innovative Technology*, *GD – Innovative Game Design*, *AME – Innovative Application Methods and Environments* sowie *N – Innovative Newcomer*. Für den *E.I.G.A. 2012* sind zwölf Titel aus sieben Ländern nominiert. Drei konkurrieren um die vom Hessischen Wirtschaftsministerium mit 10.000 Euro dotierte Auszeichnung in der Kategorie *N – Innovative Newcomer*, darunter auch *Code Sustainable* aus Frankfurt.

"Anders als andere Wettbewerbe zeichnet der *E.I.G.A.* nicht die Publikumsliebhaber für ihre Erfolge am Markt aus, sondern bildet das technologische und kreative Potenzial der gesamteuropäischen Spielebranche ab", hebt Dag Asbjørnsen von der Europäischen Kommission hervor. Dem Preis komme daher eine zentrale Rolle bei der Einschätzung zu, wie es im internationalen Vergleich um die Innovationskraft der europäischen Games-Unternehmen bestellt sei, so *E.I.G.A.*-Juror Asbjørnsen. "Wir sind überzeugt davon, dass das Urteil unserer Juroren auch international Gewicht haben wird," ergänzt Dr. Florian Stadlbauer, Vorstand der Standortinitiative gamearea-FRM e.V.. Das international aufgestellte Gremium sei sowohl im Hinblick auf die biografischen Hintergründe als auch die Spezialisierungen der Juroren facettenreich und spiegele so den Anspruch des Awards wider, so Stadlbauer weiter.

Die Juroren beim *European Innovative Games Award 2012*

Dag Asbjørnsen - Programme Manager Bildung und Kultur, Europäische Kommission

Dr. Malte Behrmann – Generalsekretär der European Game Developer Federation (EGDF)

Markus Frank – Stadtrat, Dezernent für Wirtschaft, Sport, Sicherheit und Feuerwehr der Stadt Frankfurt am Main

Andreas Garbe – Redakteur ZDF / ARTE

Irina Orssich – Programme Manager Bildung und Kultur, Europäische Kommission

Heico Purwin – Standortleiter der Games Academy RheinMain

Florian Rentsch (FDP) – Hessischer Minister für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Jan Wagner – Vorstandsmitglied der Standortinitiative gamearea-FRM e. V.

Will Weber – Professor an der Hochschule Darmstadt

Avni Yerli – Geschäftsführer CRYTEK

Der *European Innovative Games Award* wurde 2008 ins Leben gerufen. Der in Kooperation mit der Europäischen Kommission realisierte Wettbewerb ehrt besondere Innovationsleistungen im Bereich Computer- und Videospiele. Er wird in den Kategorien *T – Innovative Technology*, *GD – Innovative Game Design*, *AME – Innovative Application Methods and Environments* sowie *N – Innovative Newcomer* vergeben. Teilnahmeberechtigt sind Produkte und Projekte aus allen Mitgliedsländern der EU. Veranstalter des *European Innovative Games Award* ist eine Trärgemeinschaft, der die Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH, die Standortinitiative gamearea-FRM e.V. und das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung im Rahmen der Aktionslinie Hessen-IT angehören. Die *Gewinner des E.I.G.A. 2012* werden im Januar 2013 bekannt gegeben.

Kontakt Veranstalter

Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH
Hanauer Landstraße 126 – 128
60314 Frankfurt
www.frankfurt-business.net

Pressekontakt

büro für gelungene kommunikation – Rebecca Gerth
Kastanienallee 73, 10435 Berlin
Tel.: 030 – 28 59 93 39 Mobil: 0178 – 389 88
r.gerth@bfqk-berlin.de

European Innovative Games Award 2012 – die Shortlist

T - Innovative Technology			
<i>APlay Multiplayer Engine</i>	Activator	Deutschland	Middleware
<i>articy:draft</i>	Nevigo	Deutschland	Software
<i>Wonderbook</i>	SCE London Studio	Großbritannien	Technology
GD – Innovative Game Design			
<i>From Dust</i>	Ubisoft Montpellier / Ubisoft	Frankreich	Artificial Life
<i>The Secret World</i>	Funcom	Norwegen	MMORPG
<i>Tiny& Big: Grandpas Leftovers</i>	Black Pants Studios	Deutschland	Adventure
AME – Innovative Application Methods and Environments			
<i>Gambitious</i>	Gambitious BV	Niederlande	Crowdfunding-Plattform
<i>Juv</i>	Ranj	Niederlande	Educational-Game
<i>Music Tiles</i>	Center for Playware, Technical University of Denmark	Dänemark	Music-Fun-Game
N – Innovative Newcomer			
<i>Game Change Rio</i>	Code Sustainable	Deutschland	Simulation
<i>Pid</i>	Might & Delight	Schweden	Jump'n'Run
<i>Seasons after Fall</i>	SwingSwingSubmarine	Frankreich	Puzzle

Um den *European Innovative Games Award 2012* der Kategorie *T - Innovative Technology* konkurrieren *APlay Multiplayer Engine* von Activator, *articy:draft* von Nevigo (beide: Deutschland) und *Wonderbook* von SCE London Studio (Großbritannien). *From Dust* (Ubisoft Montpellier / Ubisoft, Frankreich), *The Secret World* von Funcom (Norwegen) sowie *Tiny& Big: Grandpas Leftovers* von Black Pants Studios (Deutschland) treten in der Kategorie *GD – Innovative Game Design* an. Den Sprung auf die Shortlist in der Kategorie *AME – Innovative Application Methods and Environments* schafften die Crowdfunding-Plattform *Gambitious* von Gambitious BV, das Educational-Game *Juv* von Ranj (beide: Niederlande) und das Music-Fun-Game *Music Tiles*, vom Center for Playware der Technical University of Denmark. Ins Rennen um den Förderpreis in der Kategorie *N – Innovative Newcomer* gehen jeweils ein deutscher, schwedischer und französischer Titel. Neben *Game Change Rio* von Code Sustainable (Deutschland / Frankfurt) sind auch *Pid* von Might & Delight (Schweden) und *Seasons after Fall* von SwingSwingSubmarine (Frankreich) nominiert.

Der European Innovative Games Award wurde 2008 ins Leben gerufen. Der in Kooperation mit der Europäischen Kommission realisierte Wettbewerb ehrt besondere Innovationsleistungen im Bereich Computer- und Videospiele. Er wird in den Kategorien *T – Innovative Technology*, *GD – Innovative Game Design*, *AME – Innovative Application Methods and Environments* sowie *N – Innovative Newcomer* vergeben. Teilnahmeberechtigt sind Produkte und Projekte aus allen Mitgliedsländern der EU. Veranstalter des *European Innovative Games Award* ist eine Trägergemeinschaft, der die Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH, die Standortinitiative gamearea-FRM e.V. und das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung im Rahmen der Aktionslinie Hessen-IT angehören. Die *Gewinner des E.I.G.A. 2012* werden im Januar 2013 bekannt gegeben.

Kontakt Veranstalter
Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH
Hanauer Landstraße 126 – 128
60314 Frankfurt
www.frankfurt-business.net

Pressekontakt
büro für gelungene kommunikation – Rebecca Gerth
Kastanienallee 73, 10435 Berlin
Tel.: 030 – 28 59 93 39 Mobil: 0178 – 389 88
r.gerth@bfgk-berlin.de